

Die Mitte konkret.

Wir machen uns stark für

... unsere Sicherheit.

Mit zielgerichteten rechtsstaatlichen Interventionen und einer Stärkung der Polizeikräfte wollen wir eine maximale Sicherheit der Aargauer Bevölkerung erreichen. Radikalisierung hat bei uns keinen Platz. Humanitäre Tradition und Schutz für Menschen, die ihn benötigen, unterstützen wir. Effiziente und schnelle Verfahren im Asylwesen sind für uns ein Muss.

... eine Gesundheitsversorgung für alle.

Alle Altersgruppen, unabhängig von Einkommen oder Herkunft, sollen Zugang zu unserer Gesundheitsversorgung haben. Prävention und Vorsorge sind Grundpfeiler, auf die wir bauen. Ziel ist ein verantwortlicher Umgang mit der eigenen Gesundheit und den Kosten.

... eine nachhaltige Energie- und Umweltpolitik.

Wir setzen auf ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit. Dies erreichen wir durch eine zukunftsgerichtete, ressourcenschonende Energie- und Umweltpolitik.

... unsere Arbeitsplätze und eine zukunftsgerichtete Bildung.

Standortförderung und attraktive Ausbildungsplätze, inländisches Arbeitskräftepotential, die Einbindung älterer Fachkräfte und der Frauen sind für uns zentral. Ebenso die Stärkung der Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsarbeit. Der Zugang zu attraktiven Bildungsangeboten ist die Grundlage für erfolgreiche Forschung, Entwicklung und Innovation in unserem Land. Wir unterstützen die Wirtschaft durch den Abbau von Bürokratiehürden.

... eine leistungsfähige Landwirtschaft.

Die auf Ernährungssicherheit ausgerichtete Landwirtschaft basiert auf der ressourcenschonenden Produktion unter Berücksichtigung unserer Natur. Wir setzen uns für die Nutzung und Vermarktung regionaler Produkte ein.

<https://diemitteaargau.ch>

Wir machen uns in Aarau stark für unser Fricktal mit folgenden Themen:

Für eine rasche zukunftsgerichtete Verkehrspolitik, in der alle Verkehrsträger aufeinander abgestimmt sind. Der Kanton soll dies zeitnah – zusammen mit Deutschland und unseren Nachbarkantonen – angehen. Damit die Staus im Fricktal der Geschichte angehören.

Für ein bedürfnisorientiertes und wirtschaftlich gut aufgestelltes Gesundheitswesen mit den beiden Spitälern Rheinfelden/Laufenburg, den Pflegeheimen, Spitexen, allen Kliniken und den Hausarztpraxen.

Für einen starken Bildungsstandort mit den entsprechenden Schulangeboten in den Bereichen: Primarschule, Oberstufe, Heilpädagogische Schule, Berufs- und Mittelschule. Wir setzen uns engagiert ein für einen Schulstandort Rheinfelden der Berufsfachschule Gesundheit und Soziales.

Für einen innovativen Wirtschaftsstandort Fricktal, insbesondere im Sisslerfeld, damit wir sichere und attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze anbieten können. Für die Sicherheit unserer Bevölkerung im Bezirk Rheinfelden mit einer gut aufgestellten, ausgebildeten und ausgerüsteten Kantons- und Regionalpolizei.

Wie können Sie Die Mitte am besten unterstützen und stärken?

- ✓ Sie nehmen **Die Mitte**-Liste 4 und stecken diese unverändert in das Stimmzettelkuvert.
- ✓ **Oder** Sie kumulieren. Dann schreiben Sie eine **Mitte**-Kandidatin oder einen **Mitte**-Kandidaten doppelt auf Ihre Liste.
- ✓ Sie unterschreiben den Stimmrechtsausweis, packen Stimmzettelkuvert und Stimmrechtsausweis in das Antwortkuvert, schicken dieses rechtzeitig zurück, werfen es in den Briefkasten Ihrer Wohngemeinde oder bringen es an die Urne.

Entscheidend für den Erfolg der **Die Mitte** ist eine möglichst grosse Zahl an eigenen Listenstimmen. Jede Panaschierstimme, das heisst, eine Stimme für eine Person einer anderen Partei geht der **Die Mitte** verloren. Sollten Sie eine leere Liste verwenden, tragen Sie unbedingt oben den Vermerk "**Die Mitte**" ein und führen Sie mindestens einen **Mitte**-Kandidierenden auf.

Herzlichen Dank für die Unterstützung unserer engagierten, lösungsorientierten Politik.

Mehr Wir. Weniger Ich. Mehr Mitte.

**Für unseren Aargau.
Ihre Mitte Aargau.**



Mehr Wir. Weniger Ich. Mehr Mitte.

Freiheit. Solidarität.
Verantwortung.

Die Mitte
Bezirk Rheinfelden



Mehr Wir. Weniger Ich. Mehr Mitte.

Liebe Aargauerinnen und Aargauer

Unsere Liste **Die Mitte** steht für alle Wählerinnen und Wähler, die keine Extrempositionen suchen. Als bürgerliche und wirtschaftsfreundliche Partei verbinden wir Wohlstand und Gesundheit mit sozialer **Verantwortung** und ökologischer **Nachhaltigkeit**. **Achtsamkeit** für Mensch, Tier und Umwelt gehört zu unseren Prinzipien.

Miteinander

umschreibt die Bündelung der Kräfte in der politischen Mitte und die Stärkung des Zentrums.

Wir engagieren uns für Freiheit, gleiche Rechte und Solidarität.

Wir sind offen für neue Entwicklungen, beurteilen Fortschritt jedoch danach, ob er das Gemeinwohl fördert.

Wir stehen ein für die direkte Demokratie, die Menschenrechte und die politische Stabilität der Schweiz und des Kantons Aargau.

Wir kämpfen für Lösungen. Extreme Haltungen und Blockadepolitik lehnen wir ab.

Wir bewahren das wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Erfolgsmodell Schweiz.

Mit besten Grüssen

K. Koch Wick A. Paul Kaufmann E. Saner

Karin Koch Wick
Co-Präsidentin

Alfons Paul Kaufmann
Fraktionspräsident

Edith Saner
Co-Präsidentin



Alfons Paul Kaufmann

Bisher

Wallbach
04.01

Als Grossrat sehe ich mich weiterhin als Brückenbauer zwischen rechts und links. Als Mensch setze ich mich für ein sicheres Umfeld für unsere Familien und Menschen in unserem Kanton ein. Als verantwortungsbewusster Unternehmer stehe ich für eine zukunftsgerichtete Bildungspolitik ein. Die Energie-, Klima-, Ressourcen- und Umweltpolitik sind für mich zentrale Anliegen, um auch unseren nächsten Generationen eine lebenswerte Zukunft zu ermöglichen.

Als Frau Gemeindeammann und Geschäftsleitungsmitglied eines Wohn- und Pflegezentrums erlebe ich täglich die unterschiedlichsten Blickwinkel auf fordernde Themen. Es braucht funktionierende, tragfähige Lösungen mit dem Bewusstsein für Komplexität sowie fundierte Kenntnisse in unterschiedlichen Bereichen. Mit meinen Erfahrungen kann ich für gute Lösungen für Gesellschaft, Wirtschaft, Natur und den einzelnen Menschen mithelfen.



Marion Wegner-Hänggi

Wallbach
04.02

Als Geschäftsleiter in der Offenen Jugendarbeit setze ich mich mit Herz für Kinder und Jugendliche ein. Durch dieses Engagement ist für mich klar, dass eine gesunde Familienpolitik für unsere Gesellschaft von grosser Bedeutung ist. Für ein starkes Fricktal: wohnen, leben und arbeiten im Einklang. Bei politischen Entscheiden werde ich mich auf kantonaler Ebene für unsere Region einsetzen. Ihre Stimme freut mich. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



Severin Schürch

Möhl
04.03

Ich setze mich für pragmatische und ehrliche Lösungen in der Generationen- und Alterspolitik ein. Fachkräftemangel, Vereinbarkeit von Beruf und Kinderbetreuung, sowie nachhaltige Renten sind meine Kernthemen und wichtig für den Erhalt unserer Lebensqualität. Staatliche Institutionen müssen ihre Funktion für die Bewohner unseres Landes wahrnehmen können. Dafür setze ich mich ein.



Caroline Brugger Schmidt

Rheinfelden
04.04



Yasin Alemdar

Möhl
04.05

Für eine noch stärkere Region
Werteorientiertes Handeln in allen Lebensbereichen ist mir privat und beruflich sehr wichtig; dafür setze ich mich ein. Aus der Mitte ist nahbare, flexible, konkrete und verantwortungsbewusste Politik in Wirtschaft-, Gesellschafts- und Umweltfragen für ein starkes Fricktal und einen starken Kanton möglich.

In einer Zeit der polarisierten Politik brauchen wir Leute, welche in der Mitte stehen und sinnvolle Lösungen von beiden Seiten des politischen Spektrums aufgreifen. In vier Jahren Wirtschaft und Recht habe ich mich am Gymnasium mit vielen verschiedenen Themen auseinandergesetzt. Es würde mich freuen, in deinem Namen und mit deiner Stimme die Perspektive der Jüngeren einzubringen und auf kantonaler Ebene an Gesetzen mitarbeiten zu können.



Dario Datz

Stein
04.06

Vielfältige und anspruchsvolle Herausforderungen stellen sich uns. Als Naturwissenschaftler bin ich überzeugt, dass wir mit intelligenten und innovativen Lösungsansätzen trotz knapper werdenden Ressourcen die gewünschten Ergebnisse erzielen können. Ich kandidiere für einen Sitz im Grossen Rat, um gemeinsam mit anderen konstruktiven Ratsmitgliedern tragfähige, faire und nachhaltige Lösungen zu erarbeiten.



Pius Dahinden

Möhl
04.07

Jacqueline Gähler

Magden
04.08



Für diese Werte stehe ich ein: Dass der Mittelstand und die KMUs die Grundpfeiler der Schweiz sind und diese unbedingt bewahrt werden müssen. Kein Ausverkauf unserer KMUs ins Ausland, weniger Bürokratie für KMUs. Die Gesundheitsversorgung muss für alle zugänglich und tragbar sein. Darum braucht es dringend einschneidende Reformen. Vereinbarkeit von Beruf und Familie sind mir wichtig.

Ich engagiere mich für Die Mitte, weil diese Partei sich die Freiheit nimmt, je nach Thema mal mehr rechts oder links zu politisieren. Diese Flexibilität schätze ich. Themen wie innovative Bildung, Förderung der Wirtschaft und ein gutes Miteinander der Generationen sind mir wichtig. Die Mitte geht diese Aufgaben lösungsorientiert und praktikabel an.



Julian Wegner

Wallbach
04.09

Nadja Burgherr

Rheinfelden
04.10



Für ein lebendiges Fricktal
Ich engagiere mich für ein Fricktal mit hoher Lebensqualität für alle Altersgruppen, Geschlechter und Menschen. Ich setze mich ein für wirksame Bildung auf allen Stufen, vielseitige Ausbildungsplätze, ein umfassendes Gesundheitsangebot und eine weitsichtige Alterspolitik. Die Einbindung aller Interessensgruppen ist für mich ein wichtiger Aspekt. Nur gemeinsam kann man viel bewirken!

